



Schauspielhaus Düsseldorf.

Serie VI

Freitag, den 5. April 1918

Das Frauenopfer

Schauspiel in 3 Akten von Georg Kaiser

Leiter der Aufführung: Gustav Lindemann
Bühnenbild von Knut Ström

Personen:

Der Graf Lavalette	Otto Stoeckel	Joineau	} Verwaltersleute . .	Walter Kosel
Die Gräfin	Ellen Widmann	Mutter Joineau		Alice Wenglor
d'Ormesson, königlicher Bibliothekar	Oskar Fuchs	Bresson, ein junger Bursche		Aug. Joh. Drescher
Excelman, ein entlassener General	August Weber	Ein Offizier		Karl Ernst

Gendarmen.

Spielt in den Abendstunden im März und hat zum Raum die Diele im Landhause des königlichen Bibliothekars d'Ormesson
Das Jahr 1815.

Nach dem zweiten Akt 10 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Kleiderablage und Steuer): Prosceniumloge M. 7.—, Mittelloge M. 6.—, Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett M. 5.—, 2. Parkett M. 4.—, 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe M. 2.—, 3. bis 5. Reihe M. 1.55, 6. bis 9. Reihe M. 1.25, 10. und 11. Reihe M. 1.—, Stehplatz M. 0.70

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Einlaß 7 Uhr Beginn 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende nach 10 Uhr

Samstag, den 6. April, abends 6 Uhr:

HAMLET

Sonntag, den 7. April, vormittags 11 $\frac{1}{4}$ Uhr:

Impressionismus und Expressionismus

Eine Einführung in die moderne Kunst.

Mit Lichtbildern

Redner: Friedrich Märker.

nachmittags 2 Uhr: Aufführung für Rüstungsarbeiter

Maria Magdalene

abends 5 $\frac{1}{2}$ Uhr:

FAUST I. Teil

Montag, den 8. April, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, zu kleinen Preisen:

NORA

der Zibberpelz

Kleine Preise: Mk. 2.50, Mk. 2.—, Mk. 1.—, Mk. 0.50

Sonntag, den 14. April, vormittags 11 $\frac{1}{4}$ Uhr:

Dichter- und Tondichter-Vormittage

GEORG KAISER

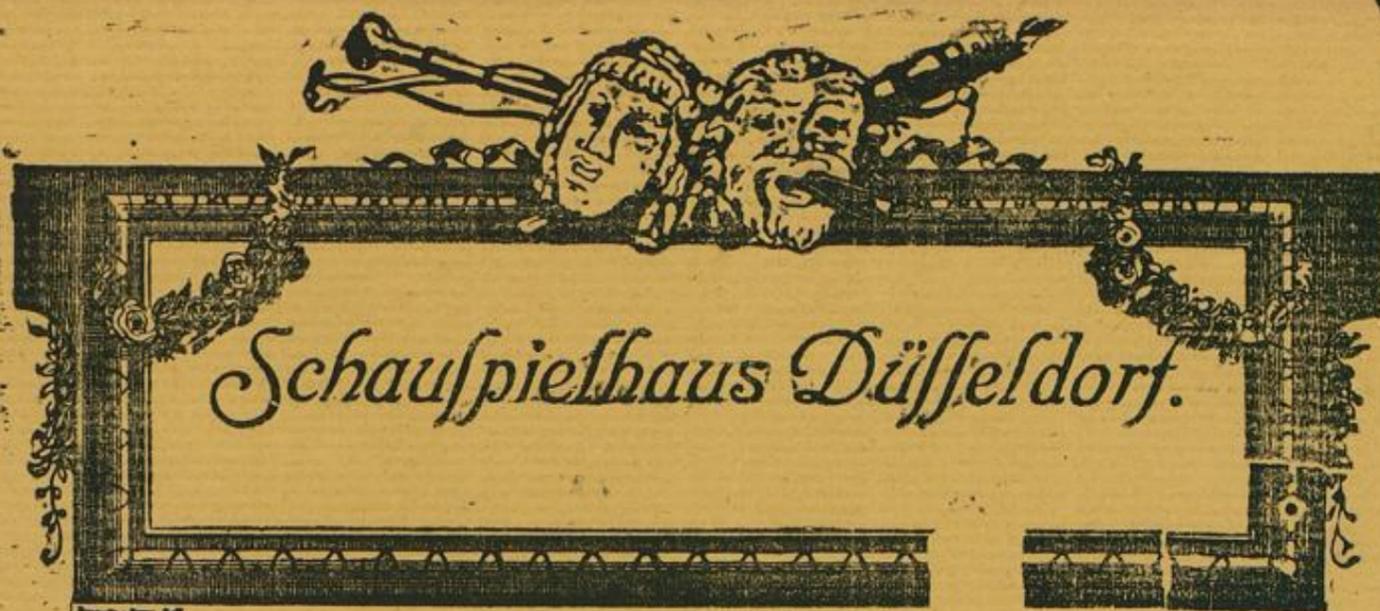
Redner: Gustav Landauer.

Montag, den 15. April, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr **Klavier-Abend:**

Frieda Kwast-Hodapp

Grossh.-hessische Kammervirtuosin.

Bach — Beethoven — Brahms — Chopin.



Serie VI

Freitag, den 5. April 1918

Das Opfer

Der Graf Lavalette Otto
 Die Gräfin Ellen
 d'Ormesson, königlicher Bibliothekar Oskar
 Excelman, ein entlassener General August

Verwaltersleute Walter Kosel
 Alice Wenglor
 junger Bursche Aug. Joh. Drescher
 Karl Ernst

Spielt in den Abendstunden im März und

des königlichen Bibliothekars d'Ormesson

Nach dem zweiten Akt 10 Minuten Pa

In der Pause fällt der elserne Vorhang

Freise (einschließlich Kleiderablage und
 1. Parkett M. 5.—, 2. Parkett M. 4.—,
 9. Reihe M. 1.—)

Mittelloge M. 6.—, Seitenloge, Parkettloge,
 A. 2.—, 3. bis 5. Reihe M. 1.55, 6. bis
 ehplatz M. 0.70

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und ne
 von 10

rittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag
 erhoben.

Kassenöffnung 6 1/2 Uhr

1/2 Uhr Ende nach 10 Uhr

Impressionismus

Impressionismus

nachmittags 2 Uhr: Aufführung für Rüst
Maria Magda

abends 5 1/2 Uhr:
AUST I. Teil



Kleine Preise: Mk. 2.50, Mk. 2.—, Mk. 1.—, Mk. 0.50

Sonntag, den 14. April, vormittags 11 1/4 Uhr:
 Dichter- und Tondichter-Vormittage

GEORG KAISER

Redner: Gustav Landauer.

Montag, den 15. April, abends 7 1/2 Uhr **Klavier-Abend:**
Frieda Kwast-Hodapp

Grossh.-hessische Kammervirtuosin.
 Bach — Beethoven — Brahms — Chopin.